

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Jahresbericht

zum

30. Juni 2021

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Firma: Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Sitz: Frankfurt am Main
Eigenmittel: EUR 57.243.165,68

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Markus Neubauer, Frankfurt am Main
Stefan Rockel, Lauterbach (Hessen)
Frank Eggloff, München
Michael Reinhard, Bad Vilbel
Katja Müller, Bad Homburg
Stefan Scholl, Königstein im Taunus
Axel Vespermann, Dreieich
Ian Lees, Leverkusen

VERWAHRSTELLE

Firma: HSBC Trinkaus & Burkhardt AG Düsseldorf Depotbank
Sitz: Düsseldorf
Haftendes Eigenkapital gem. §10 KWG: EUR 2.275.951.755,49

AUFSICHTSRAT

Prof. Dr. Harald Wiedmann, Berlin (Vorsitzender)
Daniel Fischer, Bad Vilbel (stellvertretender Vorsitzender)
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Daniel F. Just, Pöcking

Stand: 30. Juni 2021

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr

für den Berichtszeitraum vom 01. Juli 2020 bis 30. Juni 2021

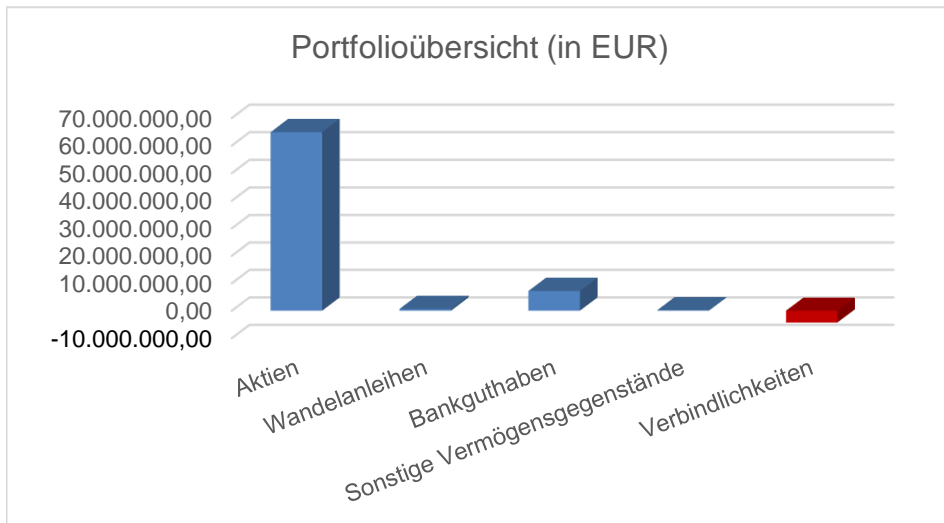
Das Sondervermögen Lloyd Fonds - Active Value Selection ist ein Spezial-AIF mit festen Anlagebedingungen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches. Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH hat das Asset Management an die SPSW Capital GmbH, Hamburg, ausgelagert.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Spezial-AIF Lloyd Fonds - Active Value Selection verfolgt Hedgefondstrategien (Equity: Long Bias; Equity: Long/Short; Event Driven: Equity - Special-Situations-Strategie). Das Anlageziel ist das Erreichen einer der Anlagestrategie angemessenen Rendite.

Portfolioübersicht

Die Struktur des Portfolios des Spezial-AIF Lloyd Fonds - Active Value Selection im Hinblick auf die Anlageziele zum Geschäftsjahresende 30. Juni 2021:



Portfolioübersicht (in EUR)

Bezeichnung	Betrag
Aktien	64.849.421,93
Wandelanleihen	618.721,53
Bankguthaben	7.179.663,44
Sonstige Vermögensgegenstände	199.183,56
Verbindlichkeiten	-4.323.473,94
Fondsvermögen	68.523.516,52

Jahresbericht

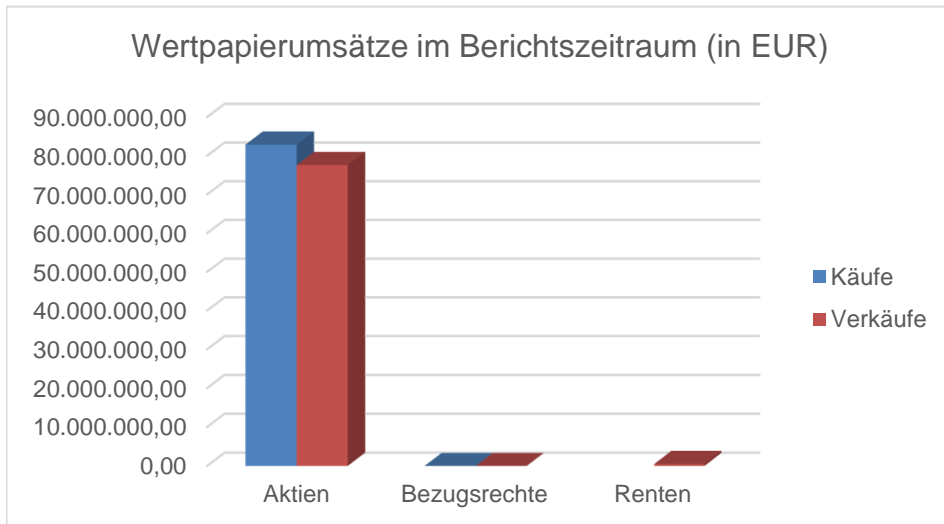
Lloyd Fonds - Active Value Selection

Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr

Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 01. Juli 2020 bis 30. Juni 2021:

Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum



Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Aktien	82.870.940,73	77.570.917,78
Bezugsrechte	3.999,75	78,49
Renten	0,00	482.050,92

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

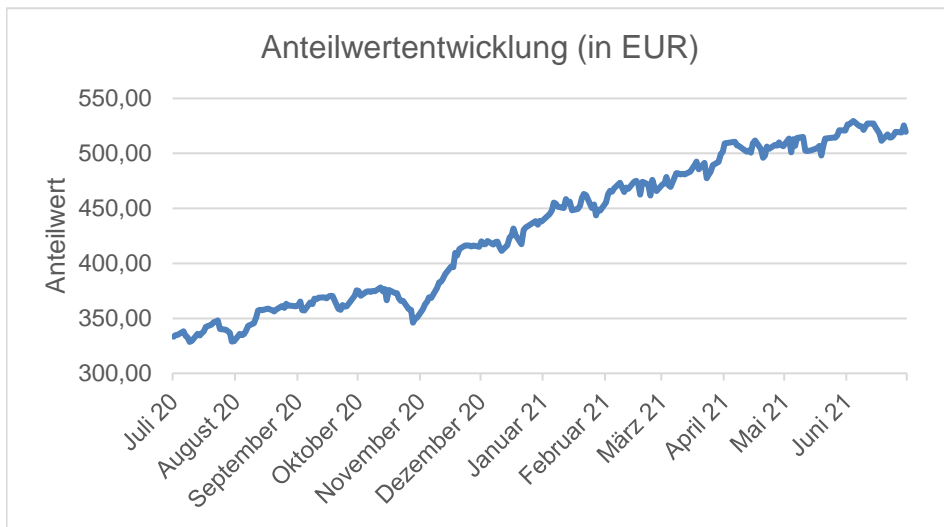
Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr

Veräußerungsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus inländischen Aktien.

Übersicht über die Wertentwicklung

Im Berichtszeitraum vom 01. Juli 2020 bis 30. Juni 2021 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +55,85 %¹.



¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr

Darstellung der wesentlichen Risiken

Marktpreisrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Für die Kurs- oder Marktwertentwicklung stellen die Entwicklungen aufgrund von COVID 19 gegenwärtig einen besonderen Aspekt der Unsicherheit dar.

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch, je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere, unterschiedlich aus: festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten weisen geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten auf. Demgegenüber weisen Geldmarktinstrumente mit einer Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken auf.

Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiko

Bei Anleihen und Zertifikaten kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kommt es zu Kursveränderungen des Wertpapiers.

Aktienmarktrisiko

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere. Die vorgenannten Aktienmarktrisiken können sich auch mittelbar durch den Einsatz von Derivaten auswirken.

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken, ggf. begrenzt durch die Anlagerichtlinien, Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Im Rahmen der Anlagestrategie werden systematisch Derivate zu Investitionszwecken eingesetzt. Dadurch kann sich das Verlustrisiko des Sondervermögens erhöhen. Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist. Das Sondervermögen erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Angaben zu wesentliche Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Die Gesellschaft legt dem Anleger jede während des abgelaufenen Geschäftsjahres eingetretene wesentliche Änderung gemäß § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB hinsichtlich der nach § 307 Abs. 1 oder Abs. 2 Satz 1 und § 308 Abs. 4 KAGB zur Verfügung zu stellenden Informationen vor. Demnach gibt es keine wesentlichen Änderungen in Bezug auf die in § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB i. V. m. § 307 Abs. 1 oder Abs. 2 Satz 1 und § 308 Abs. 4 KAGB genannten Informationen, die dem Anleger nicht bereits bekannt sind. Auf eine Auflistung der wesentlichen Änderungen im Jahresbericht wird deshalb verzichtet.

Jahresbericht
Lloyd Fonds - Active Value Selection

Vermögensübersicht zum 30.06.2021

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	72.846.990,46	106,31
1. Aktien	64.849.421,93	94,64
Bundesrep. Deutschland	59.533.920,46	86,88
Dänemark	937.541,90	1,37
Finnland	1.548.000,00	2,26
Schweden	621.386,71	0,91
Schweiz	2.208.572,86	3,22
2. Wandelanleihen	618.721,53	0,90
EUR	618.721,53	0,90
3. Bankguthaben	7.179.663,44	10,48
4. Sonstige Vermögensgegenstände	199.183,56	0,29
II. Verbindlichkeiten	-4.323.473,94	-6,31
III. Fondsvermögen	68.523.516,52	100,00

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Vermögensaufstellung zum 30.06.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	65.468.143,46	95,54
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	57.533.228,02	83,96
Aktien							EUR	57.533.228,02	83,96
Meyer Burger Technology AG Nam.-Aktien SF -,05	CH0108503795		STK	4.250.000	5.125.000	875.000	CHF 0,570	2.208.572,86	3,22
DEUTZ AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006305006		STK	592.348	597.348	5.000	EUR 6,820	4.039.813,36	5,90
Energiekontor AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005313506		STK	60.000	13.318	81.143	EUR 54,700	3.282.000,00	4,79
GK Software SE Inhaber-Aktien O.N.	DE0007571424		STK	37.100	38.100	1.000	EUR 146,000	5.416.600,00	7,90
JOST Werke AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000JST4000		STK	115.000	30.000	25.000	EUR 50,300	5.784.500,00	8,44
Koenig & Bauer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007193500		STK	254.500	29.500	0	EUR 28,150	7.164.175,00	10,46
LPKF Laser & Electronics AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006450000		STK	22.000	141.499	199.499	EUR 24,560	540.320,00	0,79
MLP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006569908		STK	840.000	128.559	273.265	EUR 6,970	5.854.800,00	8,54
Multitude SE Registered Shares o.N.	FI4000106299		STK	300.000	1.000	11.000	EUR 5,160	1.548.000,00	2,26
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAH0038		STK	25.000	25.000	0	EUR 90,360	2.259.000,00	3,30
SAF-HOLLAND SE Inhaber-Aktien EO 1	DE000SAFH001		STK	200.000	245.000	45.000	EUR 11,730	2.346.000,00	3,42
Schaeffler AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.	DE000SHA0159		STK	410.000	515.000	105.000	EUR 7,780	3.189.800,00	4,66
SÜSS MicroTec SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1K0235		STK	140.437	15.979	170.542	EUR 27,700	3.890.104,90	5,68
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039		STK	20.000	52.500	32.500	EUR 211,200	4.224.000,00	6,16
Wacker Neuson SE Namens-Aktien o.N.	DE000WACK012		STK	200.000	110.000	110.000	EUR 24,240	4.848.000,00	7,07
Asetek A/S Navne-Aktier DK 0,10	DK0060477263		STK	98.114	179.361	81.247	NOK 97,500	937.541,90	1,37
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	7.316.193,91	10,68
Aktien							EUR	7.316.193,91	10,68
Deutsche Eff.-u.Wechs.-Bet. AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008041005		STK	903.280	27.128	502.875	EUR 1,740	1.571.707,20	2,29
EnviTec Biogas AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0MVL58		STK	4.500	4.500	0	EUR 27,800	125.100,00	0,18
HELMA Eigenheimbau AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0EQ578		STK	85.000	85.000	0	EUR 58,800	4.998.000,00	7,29
Clavister Holding AB Namn-Aktier o.N.	SE0005308558		STK	770.360	1.100.000	629.640	SEK 8,180	621.386,71	0,91

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Vermögensaufstellung zum 30.06.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Nichtnotierte Wertpapiere							EUR	618.721,53	0,90
Wandelanleihen							EUR	618.721,53	0,90
4,0000 % mVISE AG Wandelanleihe v.17(17/22)	DE000A2E4FN2		EUR	600	0	0 %	103,120	618.721,53	0,90
Summe Wertpapiervermögen							EUR	65.468.143,46	95,54
Bankguthaben, nicht verbrieft							EUR	7.179.663,44	10,48
Bankguthaben							EUR	7.179.663,44	10,48
EUR - Guthaben bei:									
HSBC Trinkaus & Burkhardt AG Düsseldorf Depotbank			EUR	7.179.661,15		%	100,000	7.179.661,15	10,48
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
			USD	2,72		%	100,000	2,29	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	199.183,56	0,29
Zinsansprüche			EUR	5.983,56				5.983,56	0,01
Dividendenansprüche			EUR	193.200,00				193.200,00	0,28

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Vermögensaufstellung zum 30.06.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-4.323.473,94	-6,31
Zinsverbindlichkeiten			EUR	-3.259,55				-3.259,55	0,00
Verwaltungsvergütung			EUR	-448.418,61				-448.418,61	-0,65
Performance Fee			EUR	-3.861.701,44				-3.861.701,44	-5,64
Verwahrstellenvergütung			EUR	-4.094,34				-4.094,34	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-6.000,00				-6.000,00	-0,01
Fondsvermögen							EUR	68.523.516,52	100,00 1)
Anteilwert							EUR	519,65	
Anteile im Umlauf							STK	131.866	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.06.2021	
CHF	(CHF)	1,0959000	= 1 EUR (EUR)
NOK	(NOK)	10,2034000	= 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	10,1411000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,1858000	= 1 EUR (EUR)

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Aareal Bank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005408116	STK	145.000	145.000	
AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0WMPJ6	STK	15.000	15.000	
Atos SE Actions au Porteur EO 1	FR0000051732	STK	35.000	35.000	
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	STK	30.000	30.000	
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	20.000	20.000	
Delivery Hero SE Namens-Aktien o.N.	DE000A2E4K43	STK	60.750	60.750	
Deutsche EuroShop AG Namens-Aktien o.N.	DE0007480204	STK	8.000	60.000	
Dr. Hönle AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005157101	STK	322	322	
Dürr AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005565204	STK	75.000	135.000	
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006095003	STK	9.000	9.000	
Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005773303	STK	12.240	12.240	
freenet AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z2ZZ5	STK	123.078	123.078	
Friedrich Vorwerk Group SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A255F11	STK	58.500	58.500	
HeidelbergCement AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006047004	STK	42.500	42.500	
hGears AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A3CMGN3	STK	38.000	38.000	
HUGO BOSS AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1PHFF7	STK	55.000	55.000	
JENOPTIK AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2NB601	STK	20.000	20.000	
Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0006219934	STK	49.398	49.398	
K+S AG	DE000KSAG888	STK	49.120	49.120	
MAX Automation SE Namens-Aktien o.N.	DE000A2DA588	STK	0	153.199	
Montana Aerospace AG Namens-Aktien SF 1	CH1110425654	STK	22.000	22.000	
MorphoSys AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006632003	STK	6.000	6.000	
Nordex SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0D6554	STK	95.000	95.000	
POLYTEC Holding AG Inhaber-Aktien EO 1	AT000A00XX9	STK	175.000	175.000	
Shop Apotheke Europe N.V. Aandelen aan toonder EO -,02	NL0012044747	STK	12.250	12.250	
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006	STK	40.000	40.000	
STEMMER IMAGING AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2G9MZ9	STK	6.594	6.594	
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10	CH0126881561	STK	10.000	10.000	
TF Bank AB Namn-Aktier o.N.	SE0007331608	STK	0	118.088	

Jahresbericht Lloyd Fonds - Active Value Selection

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
VARTA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0TGJ55	STK	20.000	20.000	
VERBIO Vereinigt.BioEnergie AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JL9W6	STK	152.500	152.500	
Volvo (publ), AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000115446	STK	20.000	20.000	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

ABO Wind AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005760029	STK	13.650	13.650	
APONTIS PHARMA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A3CMGM5	STK	85.000	85.000	
Enad Global 7 AB Namn-Aktier o.N.	SE0010520106	STK	70.000	70.000	
mVISE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006204589	STK	0	90.000	
Pacifico Renewables Yield AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2YN371	STK	9.575	9.575	
Rock Tech Lithium Inc. Registered Shares o.N.	CA77273P2017	STK	15.000	15.000	

Verzinsliche Wertpapiere

4,0000 % Deutsche Eff.-u.Wechs.-Bet. AG Anleihe v.2018(2019/2023)	DE000A2LQL97	EUR	0	500	
---	--------------	-----	---	-----	--

Nichtnotierte Wertpapiere *)

Aktien

Clavister Holding AB Namn-Aktier (Em.10/2020-1)o.N.	SE0015193016	STK	250.000	250.000	
Clavister Holding AB Namn-Aktier (Em.11/2020)o.N.	SE0015243928	STK	742.000	742.000	

Verzinsliche Wertpapiere

7,8750 % DF Deutsche Forfait AG Anleihe v.2013(17/20)	DE000A1R1CC4	EUR	0	1.000	
---	--------------	-----	---	-------	--

Andere Wertpapiere

Clavister Holding AB Anrechte	SE0015193008	STK	3.694.088	3.694.088	
-------------------------------	--------------	-----	-----------	-----------	--

Jahresbericht
Lloyd Fonds - Active Value Selection

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

29.884,08

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2020 bis 30.06.2021

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	218.520,08	1,66
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	28.874,03	0,22
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	0,00	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-36.377,98	-0,28
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	211.016,13	1,60
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-0,25	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-5.540.418,72	-42,02
- Verwaltungsvergütung	EUR	-5.540.418,72		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-41.096,77	-0,31
4. Prüfungskosten		EUR	-1.808,70	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-197.000,79	-1,49
- Depotgebühren	EUR	-13.821,63		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-79.020,05		
- Sonstige Kosten	EUR	-104.159,11		
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	-41.582,30		
- davon Gebühren für entliehene Wertpapiere	EUR	-62.516,61		
Summe der Aufwendungen		EUR	-5.780.325,23	-43,83
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	-5.569.309,10	-42,23
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	12.533.396,18	95,05
2. Realisierte Verluste		EUR	-1.684.764,12	-12,78

Jahresbericht Lloyd Fonds - Active Value Selection

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	10.848.632,06	82,27
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.279.322,97	40,04
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	15.303.111,20	116,05
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	3.406.448,16	25,83
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	18.709.559,36	141,88
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	23.988.882,33	181,92

Entwicklung des Sondervermögens

2020/2021

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		48.595.889,48
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		-3.923.799,63
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	7.631.694,40	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-11.555.494,03	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-137.455,66
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		23.988.882,33
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	15.303.111,20	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	3.406.448,16	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		68.523.516,52

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.279.322,97	40,04
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	5.279.322,97	40,04

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,54
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.07.2019 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	2,66 %
größter potenzieller Risikobetrag	7,40 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	5,78 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

absolutLimit 9%	100,00 %
-----------------	----------

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	519,65
Anteile im Umlauf	STK	131.866

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Die nachfolgend dargestellten Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände decken eventuelle aus der Covid-19 Pandemie resultierenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	104.159,11
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	41.582,30
- davon Gebühren für entlehene Wertpapiere	EUR	62.516,61

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	60,1
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	51,6
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,5
Zahl der Mitarbeiter der KVG		658
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,6
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	4,1
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,6

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht.

Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen.

So wird für diese risikorelevanten Mitarbeiter zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden.

Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

zusätzliche Informationen

prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände

0 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement gegeben.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Gegenstand des Risikomanagementsystems der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind Risiken, die bei der Verwaltung von Investmentvermögen auftreten. Hierzu zählen insbesondere Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken. Die Konzentration wesentlicher Risiken wird unter Anwendung von Limitsystemen begrenzt. Auf Investmentvermögensebene werden monatlich geeignete Stresstests durchgeführt. Hiermit werden mögliche außergewöhnlich große Wertverluste im Investmentvermögen ermittelt. Die identifizierten Risiken und deren Einschätzung werden periodisch an die relevanten Entscheidungsträger kommuniziert. Zur IT-technischen Unterstützung kommen im Risikomanagementprozess die Systeme XENTIS und RiskMetrics zum Einsatz. Das Risikoprofil des Investmentvermögens stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar. Bei der Berechnung des Risikoprofils des Investmentvermögens findet keine Durchschau durch Zielinvestmentvermögen statt.

Marktpreisrisiken:

Verhältnis zwischen dem Risiko nach Brutto-Methode und dem Nettoinventarwert (Brutto-Hebel):

0,96

potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Aktienpreises um 1 Basispunkt (Net Equity Delta):

648.494,22 EUR

potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Zinssatzes um 1 Basispunkt (Net DV01):

45,38 EUR

potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Credit Spreads um 1 Basispunkt (Net CS01):

47,07 EUR

Währungsrisiken:

Aufteilung des Investmentvermögens nach Währungsexposure in Basiswährung des Investmentvermögens:

CHF

2.208.572,86

EUR

64.756.012,76

NOK

937.541,90

SEK

621.386,71

USD

2,29

Kontrahentenrisiko:

Zum Berichtsstichtag bestand kein Kontrahentenrisiko durch OTC-Derivate.

Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Liquiditätsrisiken:

Anteil des Portfolios, der voraussichtlich innerhalb folgender Zeitspannen liquidiert werden kann (Angaben in % des NAV des AIF zum Berichtsstichtag):

1 Tag oder weniger	
2-7 Tage	10,48
8-30 Tage	13,43
31-90 Tage	75,82
91-180 Tage	0,00
181-365 Tage	0,00
mehr als 365 Tage	0,27
	0,00

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Es gab keine Änderungen des max. Umfang des Leverage nach Bruttomethode und nach Commitmentmethode.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	2,50
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	0,96
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	2,50
	0,96

Frankfurt am Main, den 1. Juli 2021

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung



Jahresbericht

Lloyd Fonds - Active Value Selection

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lloyd Fonds - Active Value Selection - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Jahresbericht Lloyd Fonds - Active Value Selection

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

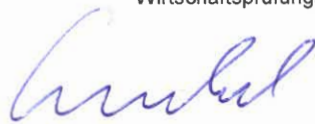
Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraft setzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 20. Dezember 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Schobel
Wirtschaftsprüfer



Rodriguez Gonzalez
Wirtschaftsprüfer

